



# Newsletter

*Zoo Aschersleben—  
Einfach mal hintigern!*

## Ausgabe

06 – 08 /2020

Förderverein der Zoofreunde  
Aschersleben e.V.

Telefon: 03473 – 3324  
E-Mail: [info@zoofreunde-  
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-aschersleben.de)

## Termine

**Mai – September 2020**

**01.05.20**

**Zoogeburtstag  
unter Coronabedingung**



**22.07.20**

**Ferienerlebnistag mit  
Clown Woody**

**abgesagt**

**19.08.20**

**Ferienerlebnistag mit  
Clown Woody**

**abgesagt**

**19.09.20**

**Zoofahrt Schwerin  
verschoben auf 09/21**

## Impressum

Herausgeber / Verantwortlich  
Vorstand des Fördervereins  
der Zoofreunde e.V.

**Kontakt zu den  
Herausgebern:**

[info@zoofreunde-  
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-<br/>aschersleben.de)

## Tierisches aus dem Zoo Aschersleben

*(Bericht des Zooleiters A. Beck)*

Am 18.01. ist unsere letzte Vollbartmeerkatze und gleichzeitig auch die letzte ihrer Art in Deutschland gestorben.



Dafür konnten wir unseren Affenbestand um 2 Kattas am 13.02 wieder aufstocken. Diese zwei Kattas sind bei dem Roten Vari „Joe“ eingezogen damit er nach dem Tod von „Fara“ nicht alleine bleibt.

Seit März 2019 lebt auf unserem Wirtschaftshof ein Fundbussard. Dieser Vogel hat Mauserprobleme - ansonsten ist er gesund. Wir versuchen nun mit einer neuen Methode das Federnwachstum wieder anzuregen. Bis jetzt sieht es vielversprechend aus.

Man könnte fast meinen, dass sich gute und schlechte Nachrichten chronologisch abwechseln. Unser Jaguar Mescal, der schon lange unter katzentypischen Altersbeschwerden gelitten hat, fing massiv an, abzubauen. Natürlich wurde er behandelt und bekam alles, um ihn wieder zu Kräften zu bekommen. Am 4. März war es dann soweit. Gemeinsam mit unserem Tierarzt trafen wir die Entscheidung, ihn gehen zu lassen.

Zeitgleich schlüpfen 2 Boas aus der Verbindung Harz/ Elbeschlange. Das war so nicht geplant: die zwei Tiere nutzten die Gunst der Stunde nachdem wir die zwei aus Platzmangel kurzfristig zusammensetzen mussten.

Kurz nachdem Mescal gestorben ist, fing nun Molly an, abzubauen. Nach einer eingeleiteten Behandlung mit Antibiotika erfolgte eine kurzfristige Besserung, die wieder Grund zur Hoffnung gab. Doch auch Molly ist dann am 15.03.20 an einer Lungenentzündung gestorben wie die Obduktion ergab.

Am 16.03.20 sind dann unsere Kuhreier als erste Frühlingsboten vom Winterquartier in die Freiflugvoliere umgezogen. In dieser Voliere haben Sie mittlerweile 5 Nester gebaut. Hilfsbereit wie die Tierpfleger sind, haben sie Nisthilfen zur Verfügung gestellt. Allerdings fanden die Kuhreier, selber bauen ist besser. Nur ein Paar nahm die Nisthilfen an. Ich vermute jedoch nur aus Verzweiflung. Alle anderen natürlichen Optionen waren schon vergeben.



# Newsletter

*Zoo Aschersleben—  
Einfach mal hintigern!*



Am 18.03. kam dann der coronabedingte Tiefschlag. ZOOSCHLIESSUNG. Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Frühjahrsputz fiel aus; dafür fanden sich einige selbstorganisierte Fördervereinsmitglieder mit gebührenden Abstand / Schutzmaßnahmen und in Familienkleinstgruppen ein, um die Spuren der Baumfällaktionen zu beseitigen. Hier noch einmal vielen Dank!

Zudem wurde in dieser Zeit die Löwenanlage mit dem Geld des Zoofördervereins und der Arbeitskraft aus dem Zoo fertiggestellt. Auf die offizielle Eröffnung musste bis jetzt verzichtet werden, aber Sambesi nutzt die Anlage auch ohne Einweihung.



Die Amurleopardenanlage wurde mit Hilfe der AKA-Mitarbeiter außen saniert. Unsere Handwerker arbeiten mit Nachdruck im Innenbereich. Die dortigen Anlagen hätten der Kraft der jungen Amurleoparden nicht standgehalten.

Wichtige Aufgaben, die viel Zeit gekostet haben, waren auch eine verstärkte Medienpräsenz auf unterschiedlichen Kanälen. Einige Aktionen waren der digitale Osterspaziergang; Schauschlüpfen der Hühnerküken etc.



Am 23.04. kamen dann noch zwei Igelanreks im geschlossenen Tropenhaus auf die Welt.

Nach fast sechs Wochen Schließung durften wir ganz vorsichtig wieder öffnen.

Genau 1 Jahr nach seinem Bruder kam am 29.04.20 wieder ein Rotluchs zur Welt. Seinen Bruder aus 2019 konnten wir in den Zoo Münster abgeben wo gerade ein neues Gehege für diese interessante Art gebaut wird. In diesem Zuge kamen aus Rheine noch drei Berberaffen und zwei Störche zu uns.



## **Impressum**

Herausgeber / Verantwortlich  
Vorstand des Fördervereins  
der Zoofreunde e.V.

## **Kontakt zu den Herausgebern:**

[info@zoofreunde-  
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-<br/>aschersleben.de)



# Newsletter

*Zoo Aschersleben—  
Einfach mal hintigern!*

## Informationen des Vorstandes



Auf Grund coronabedingter Beschränkungen konnte erst am 03. Juni unser erster Zootreff im Jahr 2020 stattfinden. Rund 20 Mitglieder trafen sich auf der Terrasse des Dschungelcafes zum regen Gedankenaustausch. Dabei wurden auch Ideen und Möglichkeiten bezüglich der Machbarkeit unserer jährlich stattfindenden Zoofahrt intensiv diskutiert. Wie wir alle wissen, lockern zwar die Landesregierungen die verschiedensten Einschränkungen – doch von einer spürbaren Entspannung kann noch keine Rede sein. Abstandsregeln und aktuelle Entwicklungen sollen nur als ein Beispiel genannt werden.



Auch wenn bis zum 19. September noch mehr als 2 Monate „ins Land“ gehen, hat sich der Vorstand des Fördervereins der Zoofreunde Gedanken hinsichtlich Umsetzung und Risiken der Zoofahrt gemacht. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre gehen wir von einer Teilnehmerzahl aus, welche – bei Einhaltung der Abstandsregeln - die Buchung von zwei Bussen erforderlich macht. Die Kosten hierfür müssten auch wie in den vergangenen Jahren die teilnehmenden Mitglieder stemmen. Bei einer kurzfristigen Absage der Fahrt, womit man wegen eines erneuten Ausbruchs von COVID-19 rechnen muss, sind diese Kosten zum Nachteil des Vereins trotzdem zu bezahlen. Aus diesem Grund stellte der Vorstand den Teilnehmern am Zootreff zwei Alternativen zur Auswahl:



a) Durchführung der Zoofahrt bei individueller Anreise nach Schwerin  
b) Verschiebung der Zoofahrt auf das Jahr 2021  
Obwohl beide Alternativen ihre Vor- und Nachteile haben, **entschieden sich die anwesenden Vereinsmitglieder mehrheitlich für eine Verschiebung auf September 2021.** Gleichzeitig lässt der ursprüngliche Termin nunmehr jedem Zoofreund die Option offen, sich individuell auf einen Zoobesuch in der näheren oder weiteren Umgebung zu freuen und seine Erlebnisse allen Vereinsmitgliedern auf einem späteren Zootreff bildlich näher zu bringen.

### Impressum

Herausgeber / Verantwortlich  
Vorstand des Fördervereins  
der Zoofreunde e.V.

### Kontakt zu den Herausgebern:

[info@zoofreunde-  
aschersleben.de](mailto:info@zoofreunde-<br/>aschersleben.de)



**Der Vorstand wünscht allen Vereins-  
mitgliedern und ihren Angehörigen einen  
schönen Urlaub**